

mittelfranken



report

34 Jahre



Mitteilungsblatt des Bezirkes Mittelfranken im VBR Nr. 1/2013

Sehr geehrte Zuchtfreunde, liebe Jugend,

das Jubiläumsjahr ist verklungen und die Normalität nimmt wieder unseren Jahresablauf in Beschlag.

Ich bedanke mich an dieser Stelle noch einmal bei allen Zuchtfreunden, welche an unseren Veranstaltungen teilgenommen haben.

Im Rahmen unserer Mittel haben wir für uns und unsere gute Sache viel Aufmerksamkeit und einen vollen Erfolg erzielt.

Lasst uns so weitermachen.

*„Denn großes Werk gedeiht,
nur durch Einigkeit!“*

Euer
Rainer Waldenburger



Federfüßige Zwerghühner, prozellanfarbig

Inhaltsverzeichnis:

| | |
|-------|---|
| Seite | 2-3: Einladung nach Berlin durch MdB Chr. Schmidt |
| Seite | 4: Veranstaltungen des Bezirkes 2012 Muttertag in Schopfloch |
| Seite | 5-10: Protokoll der JHV vom 8.7.2012 in Ansbach |
| Seite | 10: LV-Tagung 2013 in Würzburg |
| Seite | 11: Bericht Kreis I (Nürnberg-Stadt) Bericht Kreis II (Nürnberg-Land) |
| Seite | 12: Bericht Kreis III (Erlangen) Bericht Kreis IV (Ansbach) |
| Seite | 14: Bericht Kreis V (Schwabach) |
| Seite | 15-17: Leonhard Roch – 70 Jahre – |
| Seite | 18-19: Bericht Kreis V (Schwabach) Forts. |
| Seite | 20: Bericht Kreis VI (Weißenburg) |
| Seite | 21-23: Bericht Kreis VII (Neustadt/Aisch) |
| Seite | 24: Bericht Kreis VIII (Fürth-Stadt u. Land) |
| Seite | 25-27: Bericht Kreis IX (Lauf) |
| Seite | 27-29: 950 Jahre Bayersdorf |
| Seite | 30: BDRG intern: Freilandhaltung |
| Seite | 31: Bezirk Mittelfranken in Zahlen |
| Seite | 32: Vogel des Jahres 2013 Die Bekassine |

Unsere **HOME PAGE** im Internet:
www.bdr-g-mittelfranken.de

Nachklang unserer Jubiläumsfeier vom 29.4.2012

Leider war der Parlamentarische Staatssekretär im Bundesverteidigungsministerium und MdB Christian Schmidt aus Fürth/Bay. an der Teilnahme an unserer Jubiläumsfeier kurzfristig verhindert.

Nachdem er über den wundervollen Ablauf unserer Veranstaltung informiert wurde, lud er spontan Verantwortliche und Helfer bei der Veranstaltung, die allesamt vom Ornithologischen Verein von 1876 Fürth/Bay. gestellt wurden, zu einer dreitägigen Informationsfahrt nach Berlin ein.

In einem umfangreichen Programm wurde den Teilnehmern die Bundeshauptstadt Berlin und ihre Sehenswürdigkeiten nahe gebracht. Höhepunkt war der Besuch im „Bendler Block“ dem Arbeitsplatz von Christian Schmidt. Hier gewannen die Teilnehmer einen Einblick in die vielfachen Aufgaben seines Amtes. Den beteiligten Zuchtfreunden werden diese wundervollen Tage in Berlin bestens in Erinnerung bleiben.

Aus diesem Grunde danken wir Christian Schmidt für dieses nicht alltägliche Geschenk und wünschen ihm weiterhin eine glückliche Hand bei seiner politischen Tätigkeit.

Ornithologischer Verein v. 1876 Fürth/Bay.





Hier das obligatorische Gruppenfoto. In der ersten Reihe – Mitte – Parlament. Staatssekretär und MdB Christian Schmidt aus Fürth/Bay. Oben – weiß eingearahmt – die Helfer bei der Jubiläumfeier, allesamt Zuchtfreunde vom Ornithologischen Verein v. 1876 Fürth/Bay.

Veranstaltungen des Bezirksverbandes im Jahr 2012

Mit der Zuchtwarteschulung und der Sommertagung mit Jahreshauptversammlung veranstaltete der Bezirksverband Mittelfranken im VBR im Jubiläumsjahr zwei wichtige Zusammenkünfte, zu denen jeweils neben den Delegierten der Vereine auch alle Mitglieder unseres Verbandes herzlich eingeladen waren.

In diesen Versammlungen können alle Vereine aktiv an der Verbandsarbeit mitwirken und erfahren zudem wichtige Neuerungen hinsichtlich der Richtlinien des VBR und des BDRG.

Im Jahr 2012 haben Mitglieder der nachfolgend aufgeführten Vereine jeweils an den beiden Versammlungen teilgenommen.

- Kreis I:** KTZV Nürnberg-Gibitzenhof e.V., RGZV Heroldsberg e.V. **(2 Verein im Vorjahr)**
- Kreis II:** GZV Ezelsdorf u. Umg. e.V., GZV Schwarzenbruck e.V. **(3 Vereine im Vorjahr)**
- Kreis III:** GZV Hemhofen u. Umg., RGZV Rezelsdorf e.V. **(3 Vereine im Vorjahr)**
- Kreis IV:** KTZV Flachslanden u. Umg. e.V., KTZV Neuendettelsau u. Umg. e.V., RGZV Schopfloch, KTZV Windsbach u. Umg. e.V., GZV Wittenbach u. Umg. e.V. **(5 Verein im Vorjahr)**
- Kreis V:** KTZV Abenberg u. Umg. e.V., KTZV Eckersmühlen e.V., KTZV Hilpoltsein u. Umg. e.V., GZV Katzwang e.V., GZV Roth e.V., GZV Schwabach u. Umgebung e.V., KTZV Wolkersdorf u. Umg. e.V. **(2 Vereine im Vorjahr)**
- Kreis VI:** GZV Georgensgmünd u. Umg. e.V., GZV Röttenbach u. Umg., GZV Treuchtlingen u. Umg. **(kein Verein im Vorjahr)**
- Kreis VII:** GZV Dachsbach u. Umg., GZV Markt Erlbach u. Umg., GZV Neustadt a. d. Aisch, KTZV Uffenheim u. Umg. e.V. **(2 Vereine im Vorjahr)**
- Kreis VIII:** GZV Großhabersdorf u. Umg. e.V., Ornithologischer Verein von 1876 Fürth/Bayern, KTZV Roßtal u. Umg. e.V. **(2 Vereine im Vorjahr)**
- Kreis IX:** GZV Gräfenberg u. Umg., KTZV Reichenschwand e.V. **(3 Verein im Vorjahr)**

Die Bezirksvorstandschafft bedankt sich für das vorbildliche Verhalten und Interesse dieser Vereine.

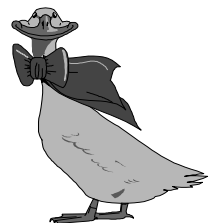
Der RGZV Schopfloch lädt ein zum

Muttertagsfest

**am 12. Mai 2013 ab 10^o Uhr
in die Wörnitzgrundhalle in Schopfloch**



- ⇒ **Braten**
- ⇒ **Schäufele**
- ⇒ **u.v.a.m.**
- ⇒ **Kaffee & Kuchen**





Verband Bayerischer Rassegeflügelzüchter e.V. – Bezirksverband Mittelfranken –

Protokoll

der Jahreshauptversammlung mit Sommertagung am Sonntag, den 8. Juli 2012

Ort: **Rezathalle Ansbach**

Beginn: **9:30 Uhr**

Anwesende: **90 Personen**

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Ehrungen
2. Verlesung des Protokolls (Sommertagung 2011)
3. Berichte
 - 3.1. Bezirksvorsitzender
 - 3.2. Kassier
 - 3.3. Revisoren
 - 3.4. Bezirksjugendobmann
 - 3.5. Bezirkszuchtwart
 - 3.6. Obmann für Öffentlichkeitsarbeit
4. Genehmigung des Haushaltes 2012
5. Eventuelle Ergänzungswahl / Verlängerungswahl gem. §9 der Satzung
6. Jubiläumsbezirksgeflügelschau in Rezelsdorf – Vorbericht –
7. Vergabe weiterer Termine für Sommertagungen und Bezirksschauen

Top 1: Begrüßung und Ehrungen

Die Sommertagung mit Jahreshauptversammlung 2012 wurde durch unseren Bezirksvorsitzenden Rainer Waldenburger punktgenau um 9.30 Uhr eröffnet. Er erläuterte nochmals die Terminverschiebung der Jahreshauptversammlung wegen der am 29.04.2012 durchgeführten Festveranstaltung anlässlich unseres 125. Gründungsjubiläums. Als Vertreter der Oberbürgermeisterin hieß er den Stadtrat Paul Sichermann herzlich willkommen. Anschließend begrüßte er alle Züchterrinnen und Züchter, im Besonderen die Ehrenmeister des BDRG und alle weiteren Ehrenträger der Organisation.

Weiterhin stellte er die termingerechte Ladung fest. Gegen die vorgegebene Tagesordnung bestanden keine Einwände.

Zum anschließenden Totengedenken erhoben sich die Anwesenden von Ihren Plätzen.

Stadtrat Paul Sichermann entbot die herzlichsten Grüße der Oberbürgermeisterin von Ansbach und würdigte die feste Verbundenheit unseres Bezirkes mit der Stadt Ansbach.

Mit einem von ihm selbst verfassten Gedicht (siehe nr 3/12) untermauerte er die guten Beziehungen.

Die Ehrungen über die züchterischen Erfolge waren bereits auf der Zuchtwarteschulung am 28.01.2012 erfolgt.

Es errangen den Zinnkrug des BDRG:

| | |
|----------------|------------------------|
| Georg Oblasser | Antwerpener Bartzwerge |
|----------------|------------------------|

die Bundesplaketten:

| | |
|------------------|------------------|
| Harry Schweigert | Coburger Lerchen |
| Reinhold Treu | Rheinländer |

Die Leistungspreise des Bayerischen Staatsministeriums erhielten:

| | |
|------------------|-------------------|
| Wolfgang Bergs | Italiener |
| Werner Dörntlein | Laufenten |
| Nikolaus Roth | Zwerg-Rheinländer |

Im Laufe der weiteren Veranstaltung konnte Rainer Waldenburger zusammen mit Norbert Schüle in folgende Mitglieder aufgrund ihrer Leistungen für die Deutsche Rassegeflügelzucht ehren. Es erhielten die Bundessehrennadel des BDRG in Silber:

| | |
|-----------------|---------------------------------|
| Heinz Hartnagel | KTZV Dentlein a. F. |
| Werner Jordan | GZV Großhabersdorf u. Umg. e.V. |
| Gerhard Paschke | KTZV Dentlein a. F. |
| Daniela Salbaum | GZV Röttenbach u. Umg. |
| Lothar Stölzl | GZV Röttenbach u. Umg. |
| Franz Weger | GZV Röttenbach u. Umg. |
| Michael Wenk | KTZV Dentlein a. F. |

Die Bundessehrennadel des BDRG in Gold erhielten:

| | |
|------------------|--------------------------------|
| Rudolf Augst | GZV Schwabach u. Umg. e.V. |
| Anton Bindler | KTZV Dentlein a. F. |
| Siegfried Holert | GZV Treuchtlingen u. Umg. |
| Reinhold Kreiner | GZV Markt Erlbach u. Umg. |
| Hans Seitz | GZV Röttenbach u. Umg. |
| Michael Sipl | KTZV Hilpoltstein u. Umg. e.V. |
| Emil Schurtz | KTZV Dentlein a. F. |
| Hermann Utz | KTZV Dentlein a. F. |
| Günter Vitzthum | GZV Ezelsdorf u. Umg. e.V. |
| Dietmar Zöllner | GZV Heroldsberg e.V. |

Top 2: Verlesen des Protokolls der Sommertagung 2011 in Gibitzenhof:

Auf das Verlesen des Protokolls zur Sommertagung 2011 in Gibitzenhof, das einstimmig genehmigt und im Nr. 1/12 veröffentlicht wurde, verzichtete die Versammlung.

Top 3: Berichte:

3.1: Bezirksvorsitzender:

In seinem Jahresbericht stellte unser Bezirksvorsitzender Rainer Waldenburger die bisherigen Festveranstaltungen, die Zuchtwarteschulung und das 125. Jubiläum besonders heraus. Auf der Zuchtwarteschulung wurde Ralf George, der von Beginn an diese Schulungen federführend begleitete, verabschiedet. Trotz des optimalen Wetters, hätte die Veranstaltung aber besser besucht sein können.

Die Festveranstaltung zum 125. Jubiläum selbst, war ein voller Erfolg. Die bereits am Vortage angereisten Gäste, mit BDRG-Präsident Wilhelm Riebinger an der Spitze, wurden im Cadolzbürger Rathaus von Bürgermeister Bernd Obst empfangen und durch die bereits erstellten Räume der Cadolzburg geführt.

Von der Festveranstaltung selbst mit den Cadolzbürger „Burchgrom-Musikanten“ zeigte sich Wilhelm Riebinger sehr begeistert und hob hervor, dass er eine derart bodenständige Veranstaltung noch nicht erlebt habe. Bezirksvorsitzender Waldenburger lobte in diesem Zusammenhang die Mitglieder des Ornithologischen Vereines von 1875 Fürth, die die geschmackvolle Ausschmückung der Halle übernommen hatten.

Zum Festakt selbst ist nun der Band 2 unserer Chronik über die letzten 25 Jahre unter dem Titel „Mittelfranken – 1887 - 2012 – 125 Jahre erfolgreich für die Rassegeflügelzucht“ in broschürter Form erschienen. Jeder Verein erhält ein Exemplar kostenlos. Weitere Exemplare können zum Preis von 25,00 € je Stück bezogen werden. Das Jubiläumssset (3er Paket) ist

zum Preis von 12,00 € zu haben. Beides, Chronik und Set, eignen sich sehr gut dazu als besondere „Ehrenpreise“ auf den Schauen vergeben zu werden. Die Chronik kann auch als vielseitiges Geschenk für Bundestags- und Landtagsabgeordnete, Bürgermeister, Schirmherren, Bezirks-, Kreis- und Gemeinderäte verwendet werden. Ein solches Geschenk wird weitaus lieber angenommen als Bierkrüge und Zinnteller.

In diesem Zusammenhang betonte der Bezirksvorsitzende, dass durch die vielfältigen Ausgaben die Kasse stark in Anspruch genommen wurde. Durch den Verkauf von Chroniken sind wieder Einnahmen zu erwarten. Doch das Ganze muss erst noch Anlaufen. Die Bezirksvorstandschaft ist gut aufgestellt und ist gewillt gemeinsam die Ausgaben wieder hereinzuholen. Dies beansprucht aber Zeit, die man ihr auch über die jetzige Legislaturperiode hinaus gewähren sollte. Der zustimmende Applaus bestätigte dies sehr eindringlich.

Als weiteren Höhepunkt nannte Rainer Waldenburger die Landesverbandstagung am 02. und 03.06.2012 in Triesdorf. Sie wurde, wie angekündigt in verkürzter Form (Samstag/Sonntag) durchgeführt. Die Landwirtschaftlichen Lehranstalten bemühten sich außerordentlich, uns den Aufenthalt so angenehm wie möglich zu gestalten. Dies gelang auch in überzeugender Form. Die Teilnehmer waren von den Einrichtungen die zu besichtigen waren, den kurzen Wegen und den angenehmen Preisen, angetan. Es fehlte nicht an anerkennenden Worten und „wir kommen wieder“ war das einhellige Urteil.

Wie schon mehrmals gab unser Bezirksvorsitzender bekannt, dass wir vom Bezirkstag Mittelfranken seit 1981 einen jährlichen Zuschuss erhalten. Auch für das Jubiläumsjahr 2012 ist uns dieser in Höhe von 700,— € wieder zugesagt worden.

Zum Abschluss bat Rainer Waldenburger um eine sehr zahlreiche Beteiligung an der Jubiläumsbezirksschau in Rezelsdorf am 17. und 18. November 2012, damit diese Schau ein voller Erfolg wird.

3.2: Kassier:

Für das Jahr 2011 schloss die Kasse mit 27.411,27 € in Ausgaben und Einnahmen ab. Norbert Schüle, der den leider verhinderten Kassier Jürgen Rachinger vertrat, fragte die Versammlung, ob detaillierte Informationen gewünscht werden. Dies wurde ausdrücklich verneint.

3.3: Revisoren:

Die Revisoren Michael Neubauer und Karl-Heinz Schweigert hatten auch dieses Jahr die Kasse geprüft. Sie bestätigten eine einwandfreie Kassenführung und Michael Neubauer beantragte Entlastung für die Gesamtvorstandschaft, die einstimmig erteilt wurde.

3.4: Bezirksjugendobmann:

Unser Bezirksjugendleiter Leonhard Roch teilte mit, dass zur Zeit 9 Kreisjugendobmänner, 78 Vereinsjugendleiter und 664 Jungzüchtern im Bezirk Mittelfranken zu verzeichnen sind. Dies entspricht einem Rückgang von 19 Jugendlichen.

Insgesamt wurden auch in der vergangenen Schausaison eine Bezirksschau mit angeschlossener Bezirksjugendschau, und neun Kreisjugendschauen, angeschlossen an die jeweiligen Kreisschauen durchgeführt. Einen ganz besonderen Dank richtete Leonhard Roch an Rüdiger Grötsch und seine Mannschaft für die hervorragend ausgerichtete Bezirksjugendschau.

Unsere Jugendlichen beteiligten sich in der letzten Ausstellungssaison auf allen Jugendschauen bis hin zur Bundesjugendschau in Dortmund und präsentierten ihre Tiere.

Den Titel Deutscher Jugendmeister errangen: 2 * Carmen Stimper (KTZV Gerhardshofen u. Umg. e.V.), 2 * Michael Hanke (GZV Cadolzburg u. Umg. e.V.) und Felix Barthelmeß (GZV Dachsbad u. Umg.).

Den Titel Bayerischer Jugendmeister errangen in Kulmbach anlässlich der 39. Bayerischen Landesjugendschau mit 1021 Tieren die Jungzüchter Axel Aigner, der auch den Titel Cham-

pion der Bayerischen Rassegeflügelzucht erringen konnte (GZV Feuchtwangen u. Umg.), Alexander Späth (KTZV Lichtenau u. Umg.) Robin Seidel (KTZV Dürrwangen), Sabine Dühorn und 2 * Carmen Stimper (RGZV Rezelsdorf e.V.), Jonas und Aylin Kandert (RGZV Schopfloch), Felix Herger (KTZV Pommelsbrunn e.V.), Michael Scheuerlein (KTZV Wolkersdorf u. Umg. e.V.), Michael Hanke (KTZV Eckersmühlen e.V.) und Lukas Johannes Utz (GZV Hemhofen u. Umg.).

Auf den Mittelfränkischen Schauen wurden insgesamt folgende Preise vergeben:

- 7 Bundesjugendmedallien
- 1 Bundesjugendprämie
- 32 Landesverbandsjugendprämien und
- 66 Bezirksverbandsjugendprämien

Mit der Bekanntgabe der Vereinsjubiläen im Jahre 2012 setzte er seine Ausführungen fort.

50 jähriges Jubiläum feiern: GZV Ansbach u. Umg. e.V.
 GZV Feuchtwangen u. Umg.
 KTZV Dentlein am Forst
 KTZV Neuendettelsau u. Umg. e.V.
 GZV Katzwang e.V.
 KTZV Gerhardshofen u. Umg. e.V.
 KTZV Markt Bibart u. Umg. e.V.

Anschließend teilte er mit, dass in Rezelsdorf auch in diesem Jahr wieder ein Jugendzeltlager mit 75 Teilnehmern und im Kreis V in Büchenbach ein Kreisjugendzeltlager mit diesmal 35 Teilnehmern durchgeführt wurden. Des Weiteren wurden für die Jugendlichen die unterschiedlichsten Freizeitangebote organisiert.

Durch Terminüberschneidungen konnte Zuchtfreund Roch nicht alle Kreisschauen besuchen. Teilnehmen konnte er an der mit verkürztem Programm durchgeführten Landesverbandstagung in Günzburg und der Bezirksjugendleiterschulung in Kulmbach. Er besuchte alle Vorstandssitzungen im Bezirk, die Zuchtwarteschulung in Cadolzburg an beiden Tagen, betreute den Stand des Verbandes am Johannitag in Triesdorf. Seinen Dank richtete er vor allem an den GZV Gunzenhausen u. Umg. e.V. sowie an Familie Zischler für die zur Verfügung gestellten Tiere.

Unser Bezirksjugendleiter wies weiter ausdrücklich darauf hin, dass die Jugend bei den Ausstellungen Extra zu stehen hat und als Jugendschau ausgewiesen werden muss, damit Jugendpreise vergeben werden können.

Abschließend gab er noch die Termine der Jugendleiterschulungen 2012 bekannt, teilte wichtige Schautermine mit und bedankte sich bei unserem Bezirksvorsitzenden für die sehr gute Zusammenarbeit und bei allen Zuchtfreunden für die Unterstützung unserer Jungzüchter.

3.5: Bezirkszuchtwart:

Hans-Joachim Schleicher berichtete von der Arbeit der Kreiszüchtwarte. Sie führten 37 Zuchtwarte- bzw. Züchterschulungen mit 1714 Teilnehmern durch. Weiter fanden 50 Tierbesprechungen und Züchterberatungen mit ca. 660 Personen statt. Dabei wurden vielfältige Themen angesprochen. Insbesondere hob Schleicher Kreiszüchtwart Oßwald hervor, der in einer zweiteiligen Schulung über das Sammeln und die Wirkungsweise von Kräutern zahlreiche Zuchtfreunde schulte.

Im Juli besuchte Zuchtfreund Schleicher die Jahreshauptversammlung des Zuchtbuches Bayern in Miltenberg. Da Ralf George aus Altersgründen nicht mehr zur Wahl stand, wurden als Nachfolgerinnen die Schwestern Michaela und Heike Huber zum Obmann gewählt.

Das Zuchtbauch Bayern hatte zum 01.01.2012 789 Mitglieder (124 aus Mittelfranken) mit 1099 Zuchten (168 aus Mittelfranken).

Weiterhin berichtete Zuchtfreund Schleicher vom Johannitertag in Triesdorf mit ca. 30.000 Besuchern. Auch in diesem Jahr betreute Leonhard Roch wieder den Stand des VBR. Er kümmerte sich um den Aufbau der Volieren, deren Besetzung und beantwortete zahlreiche Anfragen zu verschiedenen Rassen und deren Leistung.

Abschließend bemerkte unser Bezirkszuchtwart, dass man, trotz der gegenwärtigen Probleme, nicht so pessimistisch in die Zukunft sehen soll. In den letzten 125 Jahren habe es schließlich schon immer Tiefpunkte gegeben. Die Deutsche Rassegeflügelzucht habe aber, mit zeitbedingten Änderungen, bis heute überlebt.

3.6: Obmann für Öffentlichkeitsarbeit:

Seit Juni 2001 ist der Bezirk Mittelfranken nun im Internet vertreten. Viel Neues gibt es hierüber nicht zu berichten. Unsere Internetseite wird von den Züchtern sehr gut angenommen und es gibt eigentlich keinen Grund etwas zu ändern. Sie ist in erster Linie dazu da, Informationen für unsere Züchter und alle an der Rassegeflügelzucht Interessierten bereit zu stellen. Sämtliche Daten, wie Ausstellungskalender, Kleintiermärkte und Vereinsdaten sind mit Stand 1. Januar 2012 aktualisiert. Auch werden Änderungen nach Neuwahlen laufend aktualisiert.

Wenn wir Berichte von Ausstellungen, im Besonderen von Sonderschauen oder offenen Schauen, aber auch von Lokalschauen oder sonstigen Veranstaltungen erhalten, nehmen wir die auch gerne auf. Dies wird aber leider nur von wenigen Vereinen genutzt.

Die Chronik zum 125-jährigen Bestehen des Bezirksverbandes Mittelfranken wird wenn sie erschienen ist, nach und nach eingearbeitet. Insbesondere die Aktualisierung der Vereinschroniken wird dann in Angriff genommen. Allerdings auch nur bei den Vereinen, die sich hier beteiligt haben. Vereine die bisher noch keine Fortschreibung ihrer Vereinschronik gemacht haben, können dies gerne tun und uns diese zukommen lassen, wir werden dann auch diese aufnehmen.

Auch können wieder Ausstellungspapiere auf unserer Homepage veröffentlicht werden. Aber auch hier ist wenig Interesse bei den Vereinen vorhanden, wahrscheinlich sind alle mit den Meldeergebnissen zufrieden. Aber für die, die das wollen, machen wir das natürlich sehr gerne.

Unsere Internetseite spricht in erster Linie unsere Züchter und ein überregionales Publikum an. Die beste Art aber um für seinen Verein im Ort selbst zu werben, ist es, eine Ausstellung abzuhalten. Falls man selbst keine eigene Schau mehr zustande bringt, sollte man sich mit anderen Vereinen zu einer Gruppenschau zusammenschließen, sonst setzt man sich der Gefahr aus, dass die letzten aktiven Züchter zu einem anderen Verein abwandern und der eigene Verein aufgelöst wird. Sehr wichtig für unsere Sache ist es auch, dass man sich als Verein am öffentlichen Leben der Gemeinde beteiligt. Sei es bei Umzügen, Festen und dergleichen um immer präsent zu sein, viele unserer Vereine machen das. Auch hierüber könnte man uns ein paar Bilder mit ein paar Zeilen schicken, damit auch Außenstehende sehen, dass unsere Rassegeflügelzucht noch lebt. Denn wenn man erst einmal in einer Gemeinde nicht mehr als aktiver Verein wahrgenommen wird, ist man ein toter Verein. Dann hilft auch alles Gejammer nichts mehr, dass man keine Mitglieder mehr findet. Denn eines müssen wir uns immer vor Augen halten, die Basis der Rassegeflügelzucht sind die Ortsvereine. Hier werden neue Mitglieder geworben. Nicht auf Großschauen oder von Sondervereinen, sondern von den Ortsvereinen auf ihren Lokal-, Gruppen und offenen Schauen und das können wir auch nicht auf den Verband abwälzen.

In diesem Sinne bedanke ich mich für Ihre Aufmerksamkeit und wünsche allen eine erfolgreiche Ausstellungssaison und vielleicht ein paar neue Mitglieder.

Top 4: Genehmigung des Haushaltes 2012:

Auch hier vertrat Norbert Schüle in den Kassier und legte den Haushaltsentwurf für 2012 vor. In Anbetracht des bereits fortgeschrittenen Geschäftsjahres und der Sonderausgaben für das Jubiläumsjahr wurde auf eine genaue Begrenzung verzichtet. Zum Haushaltsausgleich sind

die Rücklagen in Anspruch zu nehmen, da vor allem die Finanzierung der Chronik nicht durch den allgemeinen Haushalt möglich ist. Auch liegen noch nicht alle Kostenrechnungen vor. Diese Vorgehensweise wurde einstimmig gebilligt.

Top 5: Eventuelle Ergänzungswahl / Verlängerungswahl gem. §9 der Satzung:
Der Tagesordnungspunkt wurde abgesetzt.

Top 6: Vorbericht zur Jubiläumsbezirksgeflügelschau in Rezelsdorf:

Sabine Dühorn vom RGZV Rezelsdorf e.V. zeigte der Versammlung auf, welche Preise auf der Jubiläumsschau vergeben werden. In einem leidenschaftlichen Appell bat sie um rege Beteiligung.

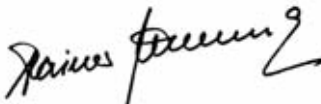
Top 7: Vergabe weiterer Termine für Sommertagungen und Bezirksschauen:

Für die Sommertagungen ab 2014 konnten noch keine Ausrichter gefunden werden. Der Bezirksvorsitzende wurde beauftragt, bei eingehenden Anträgen, die Zusage zu erteilen.

In einer kurzen Ansprache lobte unser stellvertretender Bezirksvorsitzender Karl Ehret die Tätigkeit von Rainer Waldenburger für den Bezirk und vor allem für das Jubiläumsjahr 2012. Hier sprach er vor allem die Erstellung der Chronik an, die Rainer Waldenburger völlig alleine durchzog. Unter großem Applaus der Versammlung überreichte er Rainer Waldenburger ein Geschenk der Bezirksvorstandschaft und für seine Ehefrau einen Blumenstrauß.

Bezirksvorsitzender Rainer Waldenburger dankte gerührt und betonte, dass sein idealistisches Wirken immer dem Bezirk Mittelfranken, seinen Vereinen und Züchtern gegolten habe und weiterhin gelten werde.

Um 11.30 Uhr beendete Rainer Waldenburger die Jahreshauptversammlung mit Sommertagung 2012 mit dem Dank an alle anwesenden Züchterinnen und Züchter.



Rainer Waldenburger
(Bezirksvorsitzender)



Wolfgang Bergs
(Schriftführer)



Landesverbandstagung 2013
vom 31.05. bis 02.06.2013
in Würzburg – Heidingsfeld
dem Städtle in der Stadt

Verband
Bayerischer
Rassegeflügelzüchter



Kreis I (Nürnberg-Stadt)

Wir haben im Kreis I 11 Lokalvereine und 5 Jugendgruppen, mit 959 Senioren und 39 Jugendlichen.

In der abgelaufenen Schausaison haben die Vereine, Stein-Deutenbach, Buchenbühl, Eibach und Gibitzenhof eine Lokalschau durchgeführt. Der KTZV Gibitzenhof richtete außerdem die Norisschau aus.

Die 60. Kreisgeflügschau war der 60. Lokalschau des RGZV Heroldsberg e.V. angeschlossen.

Kreismeister wurden die Zuchtfreunde auf

Hühner: Gottschling Stefan, mit 387 Punkte (KTZV Gibitzenhof)
 Zwerghühner: Michael Hoffmann, mit 479 Punkte (RGZV Heroldsberg e.V.)
 Tauben: Toni Lorenzo, mit 476 Punkte (RGZV Heroldsberg e.V.)
 Jugend: Patricia Feldmann, mit 476 Punkte (KTZV Gibitzenhof e.V.)

Die Bundesplakette errang Johann Bach auf Dresdner, braun mit 380 Punkten vom KTZV Gibitzenhof e.V. und die Bundesjugendplakette, Moritz Brunner, Sundheimer weißschwarz columbia mit 381 Punkten vom RGZV Heroldsberg e.V.

Außerdem gratuliere ich Manfred Nessel der bei der Europaschau in Leipzig den Titel Europachampion und Europameister auf Zwerg-Wyandotten, gold schwarzgesäumt errang. Stellvertretend für alle Deutschen Meister sei Alexander Brehm vom KTZV Gibitzenhof erwähnt.

Vorab zur Information, auf der JHV am 03.03.2013 wurden zwei Vorstandsposten neu besetzt:

| | |
|------------------|-------------------------------------|
| 1. Vorsitzender: | Michael Hoffmann (RGZV Heroldsberg) |
| Kreiszuchtwart: | Manfred Nessel (KTZV Buchenbühl) |

Ich wünsche allen für das Jahr 2013 Gesundheit, viele schöne Stunden mit unserem Hobby und eine viel versprechende Nachzucht.

Michael Hoffmann, Kreisvorsitzender

Kreis II (Nürnberg Land)

Im Kreisverband sind 9 Ortsvereine mit ihren 7 Jugendgruppen gemeldet.

Von 657 (670) Erwachsenen und 32 (36) Jugendlichen Mitglieder werden 2465 (3072) Tiere gehalten. Diese teilen sich wie folgt auf: 5 Gänse, 77 Enten, 224 Hühner, 463 Zwerghühner, 1662 Tauben und 34 Ziergeflügel.

In der abgelaufenen Saison wurden folgende Schauen in unserem Kreis durchgeführt:

- Vereinsschau des GZV Schwarzenbach u. Umg. e.V.
- Vereinsschau des GZV Schwarzenbruck e.V.
- Allgemeine Geflügelausstellung in Feucht mit Sonderschauen für Elsterpurzler und Steigerkröpfer (jeweils Gruppe Bayern)
- Kreisschau in Altdorf (welche in Winkelhaid durchgeführt wurde)

An Versammlungen führten wir die Jahreshauptversammlung in Buch, eine Sommertagung in der Zuchtanlage Winkelhaid und die Zuchtware- und Jugendleiterschulung mit Tierbesprechung in Burgthann durch.

Die Kreismeisterschaft der Vereine entschieden die Züchter des GZV Unterferrieden e.V. vor dem GZV Ezelsdorf u. Umg. e.V. und dem GZV Schwarzenbach u. Umg. für sich.

Die Einzelkreismeisterschaft konnte von folgenden Züchtern mit ihren Tieren errungen werden:

| | | |
|--------------------|----------------------------------|-----------------------------|
| Bernd Federer | Streicherenten silberwildfarbig | GZV Schwarzenbach u. Umg. |
| Erhard Stillkerich | Zwerg-Welsumer rostrebhuhnfarbig | GZV Winkelhaid u. Umg. e.V. |
| Alfred Haas | Strasser blau ohne Binden | GZV Unterferrieden |
| Wilhelm Grünauer | Stellerkröpfer weiß | GZV Schwarzenbruck e.V. |
| Stefanie Raab | Luzerner Goldkragen ohne Binden | GZV Winkelhaid u. Umg. e.V. |
| Stefan Federer | Elsterpurzler schwarz | GZV Schwarzenbach u. Umg. |

Die Jugendkreismeisterschaft und die Bundesjugendmedaille errang:

Robert Schönweiß Dt. Schautauben blau m. schw. Bdn. GZV Winkelhaid u. Umg. e.V.

Die Bundesplakette ging bei den Senioren an:

Wilhelm Grünauer Stellerkröpfer weiß GZV Schwarzenbruck e.V.

In unserem Kreis sind für die nächste Ausstellungssaison folgende Schauen geplant:

- Allgemeine in Schwarzenbruck
- Sonderschau der Züchter der Süddeutschen Farbentauben Gruppe Bayern, ebenfalls in Schwarzenbruck
- Kreisschau in Ezelsdorf(Buch) mit Sonderschau der Elsterpurzlerzüchter – Gruppe Bayern
- Vereinsschauen des GZV Altdorf und des GZV Winkelhaid u. Umg. e.V.

Für das Jahr 2013 möchte ich noch allen viele schöne Stunden, mit unserem Hobby und ein vielversprechendes Zuchtjahr wünschen.

Günter Vitzthum, Kreisvorsitzender

Kreis III (Erlangen)

Es wurde kein Bericht abgegeben.

Kreis IV (Ansbach)

Unsere Vereine im Kreis waren 2012 wieder sehr aktiv und erfolgreich. 13 Ausstellungen und einige Sonderschauen wurden in diesem Jahr gemeldet.

Der Kreis mit seinem Kreisjugendobmann Karl Ehret war auf der Verbrauchermesse „Kontakt“ in Ansbach und der „Grünen Lust“ in Anwarden vertreten. Außerdem beteiligte sich der Verein Ansbach am großen Heimatfestzug im Juli in Ansbach. Der Bezirk wurde 125 Jahre. Er wurde damals in Ansbach gegründet. Deshalb fand die Bezirks-Sommertagung in der Rezathalle in Ansbach statt.

Unsere Kreisausstellung, durchgeführt vom Verein Dentlein, war sehr schön, übersichtlich, und eine gute Werbung für unser Hobby. Recht herzlichen Dank an alle Züchter für ihr großes Engagement zum Wohle unserer Tiere und unseres Hobbys.

Viele Züchter und Jungzüchter hatten große Erfolge mit ihren Tieren erreicht. Einige möchten wir besonders herausstellen, so wie die Familie Aigner aus Schopfloch: Vater, Sohn und Enkel wurden Champion!

Kreismeister 2012:

Groß- und

Wassergeflügel: Alexander Wendel, DKB, Afrikanische Höckergänse, 474 Pkte.

Hühner: Klaus Konwalinka, Feuchtwangen, New Hampshire goldbr., 479 Punkte

Zwerghühner: Alfons Goth, Bechhofen, Zwerg-Italiener porzellanfarbig, 478 Punkte

Tauben 1.: Horst Blumenstock, Feuchtwangen, Nürnbr. Lerchen gelercht, 477 Punkte

Tauben 2.: Klaus Konwalinka, Feuchtwangen, Voorb. Schildkröpfer rot, 477 Punkte

Kreisjugendmeister 2012:

Groß- und

Wassergeflügel: Felix Wendel, Dinkelsbühl, Höckergänse graubr., 469 Punkte

Hühner: Robin Seidel, Dürrwangen, Brahma weiß-schwarzcolumbia, 475 Punkte

Zwerghühner: Lukas Ehret, Heilsbronn, Deutsche Zwerg-Reichshühner gelb-col., 470 P.

Tauben: Dennis Nitsche, Bechhofen, Süddt. Schildtauben schwarz, 474 Punkte

Die Bundesplakette ging an Paul Mösch mit Brahma weiß-schwarzcolumbia, 384 Punkte.

Wir haben 2012 in unserem Kreis 8 Europameister und 2 Jugend-Europameister. Jugend-Europameister sind Axel Aigner/Feuchtwangen und Schopfloch (Italiener) und Robin Seidel/Dürrwangen (Brahma). Europameister sind Thomas Aigner/Feuchtwangen und Schopfloch (Italiener), Wolfgang Obermeier/Dürrwangen (Zwerg-Rheinländer), 2 x Markus Biswanger/Feuchtwangen (Mährische Strasser), Christopher Teichmann/Schopfloch (Prachener Kanik) und 3 x Hans-Martin Kirtscher/Dinkelsbühl (Rostower Positurtümmler).

Europachampion (Einzeltiere) sind 11 Erwachsene und 2 Jugendliche. Die beiden Jugendlichen sind Axel Aigner/Feuchtwangen und Schopfloch (Italiener) und Robin Seidel/Dürrwangen (Brahma). Die Erwachsenen sind Georg Aigner/Feuchtwangen (Italiener), Thomas Aigner/Feuchtwangen und Schopfloch (Italiener), Wolfgang Obermeier/Dürrwangen (Zwerg-Rheinländer), Markus Biswanger/Feuchtwangen (Mährische Strasser), Willi Bleicher/Feuchtwangen (Mährische Strasser), 2 x Klaus Merk/Bechhofen (Verkehrflügelkröpfer), 2 x Werner Sauer/Bechhofen (Stellerkröpfer und Voorburger Schildkröpfer), Hans-Martin Kirtscher/Dinkelsbühl (Rostower Positurtümmler) und Hans Hamberger/Neuendettelsau (Goldgimpel).

Deutscher Champion in Ulm an der VHGW-Schau wurde Karl Ehret/Heilsbronn auf Breda blau-gesäumt.

Deutsche Meister 2012 im Kreis IV wurden Alexander Wendel/Dinkelsbühl (Brahma), Michael Ott/Schopfloch (Wyandotten), Markus Kranz/Dinkelsbühl (Antwerpener Bartzwerge), Wolfgang Obermeier/Dürrwangen (Zwerg-Rheinländer), Dietrich Ritter/Schopfloch (Zwerg-Lakenfelder), Georg Aigner/Feuchtwangen (Mährische Strasser), Thomas Aigner/Feuchtwangen und Schopfloch (Prachener Kanik), Axel Aigner/Feuchtwangen und Schopfloch (Prachener Kanik), 2 x Christopher Teichmann/Schopfloch (Prachener Kanik), Johannes Köngeter/Heilsbronn (Deutsche Schautippler) und Heinz Lang/Neuendettelsau (Goldgimpel).

In Hannover war Johannes Köngeter vom Verein Heilsbronn erfolgreich: v Blaues Band auf Genuine Homer rotfahl.

Erwähnenswert auf jeden Fall die prima Kollektion von Jungzüchter Nicolas Kern vom Verein Ansbach auf der Sonderschau der Strasser in Gunzenhausen, der 19 Strasser stellte und 2 x v und 3 x hv erreichte. Ebenso erhielt Nicolas Kern auf der Hauptsonderschau der Strasser in Neudrossenfeld v und hv.

Hans Sichermann, Kreisvorsitzender

Kreis V (Schwabach)

Das neue Zuchtjahr 2012 begann mit einer vorbereitenden Sitzung mit den Vereinsvorsitzenden und der Verwaltung für die Jahreshauptversammlung. Dort wurde das Jahr 2012 aufgearbeitet und Vorschläge für das neue Jahr 2013 ausgearbeitet.

Die Jahresmeldungen und die Ausstellungsgenehmigungen der Vereine wurden vollständig und korrekt abgeben und besprochen. Die Abrechnungen der VPR's waren ebenfalls korrekt aufgelistet.

Insgesamt wurden im abgelaufenen Jahr 2 Ausschusssitzungen, eine Jahreshauptversammlung, eine kombinierte Sommertagung mit Züchtertreffen, ein Kreisjugendzeltlager in Eckersmühlen und eine Kreisschau mit angeschlossener Jugendschau in Schwabach abgehalten. Acht dem Kreisverein angeschlossenen Vereine haben eine gelungene Ausstellung



Bayerische Meister 2011, Landesschau in Kulmbach

durchgeführt und die Tiere werbewirksam den Besuchern präsentiert. Leider konnte der Verein Wendelstein bei seiner Ausstellung nur Kaninchen und Brieftauben zeigen, hoffen wir, dass sich die Situation in dem Verein wieder zum Positiven verändert.



Ernennung zum Kreisehrenmitglied von Walter Nerreter

Auf der Jahreshauptversammlung im März 2012 konnten anlässlich der Landesschau 2011 in Kulmbach folgende Züchter als bayerischer Meister geehrt werden: Bauer Siegfried, 2 x Moser Werner, Oßwald Georg, Moser Peter, Biburger Herbert, Riedl Peter, Steinmüller Robert, und die Jugendlichen Hanke Michael und Scheuerlein Michael.

Walter Nerreter wurde auf der Kreisversammlung zum Ehrenmitglied im Kreis 5 Schwabach ernannt. Herzlichen Glückwunsch.

Fortsetzung auf Seite 18

Eine einzigartige Geburtstagsfeier in Dachsbach

Leonhard Roch wurde 70!

Am 2. März 2013 feierte unser Bezirksjugendleiter Leonhard Roch, von vielen Zuchtfreunden „Jimmy“ genannt, seinen 70. Geburtstag.

Der GZV Dachsbach lud ein und viele Zuchtfreunde, Bekannte und Verwandte kamen.

Die Feier begann im brechendvollen Saal des Gasthauses „Brandenburger Adler“ mit einem Sekttempfang. In seiner Rede hob Bezirksvorsitzender Rainer Waldenburger die Verdienste des Jubilars um die Rassegeflügelzucht in Mittelfranken und seinen ungeborenen Einsatz für unsere gute Sache besonders heraus. Es gibt keine Veranstaltung in Mittelfranken, ja in ganz Bayern, wo Leonhard Roch nicht von der Partie wäre, und dann voll im Einsatz.

Bei guten Gesprächen und dazwischen hervorragenden Köstlichkeiten aus der Küche wurde es keinen Besucher langweilig.

Die Bläsergruppe aus Obersteinach überbrachte einen Strauß „Böhmischer Blasmusik“ in einem Standkonzert. Maria Klein, die Leiterin des Kirchenchores, trug ein selbstgedichtetes Lied auf „Jimmy Roch“ vor. Nach dem Abendessen brachte der Posaunenchor mit Kirchen- und Volksliedern ein weiteres Ständchen. Zu vorgerückter Stunde klang die einzigartige Geburtstagsfeier stilvoll aus.

Der Bezirk Mittelfranken wünscht Leonhard Roch weiterhin stete Gesundheit, persönliches Glück und Gottes reichen Segen.

Bezirk Mittelfranken

* * * * *

Leonhard Roch



Am 2. März feierte unser Zfr. Leonhard Roch seinen 70. Geburtstag.

Er ist ein Förderer unseres schönen Hobbys. Seit 1970 ist er Vorsitzender des GZV Dachsbachs u.U. Der Jugend widmet er sich seit 1975. Zuerst war er 2. KV-Jugendobmann und seit 1978 ist er 1. KV-Jugendobmann des Kreises VII Neustadt/Aisch. Da er sich noch mehr um die Jugend kümmern wollte, wurde er 1995 auf der Versammlung des BV Mittelfranken als Jugendobmann bestätigt. Seit Dezember 2010 ist Leonhard außerdem noch 1. Vorsitzender des Kreises VII. Leonhard Roch ist auch Mitglied im SV d. Entenzüchter Deutschland, WGZV Rangau Fürth sowie im ZB Bayern.

Züchterisch gilt seine Liebe den Federfüßigen Zwerghühnern, Zw.-Cochin und den Deutschen Pekingenten. Die errungenen Bayerischer Meistertitel, zahlreichen Bänder und großen Preise sowie 2010 in Altötting die Ernennung zum Meister des LV Bayern sind ein Zeichen seines großen züchterischen Verstandes.

Die Ehrennadeln des BDRG und des LV in Gold hat Leonhard Roch bereits erhalten.

Wir wünschen dir, lieber Jimmy, noch viele Jahre Gesundheit und Freude mit deinen Tieren und deiner Helga.

LV UND ZB BAYERN, BV MITTELFRANKEN, KV VII NEUSTADT/AISCH, SV D. ENTENZÜCHTER DEUTSCHLANDS, GZV DACHSBACH U.U., ALLE VEREINE DES KREISES VII, WGZV RANGAU FÜRTH

Aus „Geflügelzeitung“ 6/13 vom 23.3.2013

Ein einzigartiger



Rainer Waldenburger mit Gattin und der Jubilar Leonhard Roch mit Gattin begannen die Feier mit einem kräftigen Schluck.

70. Geburtstag



Rainer Waldenburger gratuliert artig.



Maria Klein – die Dirigentin des Kirchenchores – mit einer besonderen Darbietung.



Bezirkszuchtwart H.-J. Schleicher in Aktion.



Die Blaskapelle Obersteinach mit einem „Ständchen“.

Die Kreisverwaltung hat alle Ausstellungen und Veranstaltungen innerhalb des Kreisverbandes und den Nachbarvereinen besucht und den Kreisverein gegenüber dem Verband und den Behörden vertreten.

Im abgelaufenen Zuchtjahr sind auf den Ausstellungen innerhalb des Kreisverbandes 1984 Tiere ausgestellt worden, davon hat die Jugend 262 Tiere gestellt. Ein Ergebnis was leider rückläufig ist. das Zuchtniveau aber war vom feinsten.

Die Mitgliederbewegung in unserem Kreis ist leider wieder leicht ins Negative gerutscht und ist im Vergleich zum Vorjahr um 23 weniger. Man meint es ist nicht viel, aber, aber! Der Negativtrend war durch viele Veranstaltungen mit der Jugend und rund um unser Hobby herum anscheinend nicht zu bremsen. Was fehlt ist einfach der Nachwuchs. Obwohl einige der Vereine von unserem Kreis wieder mit den Schulen, Kindergärten und sich bei Festen und Veranstaltungen im Einzugsbereich ihres Vereines mit Werbeveranstaltungen mit Tieren und eigens dafür geschaffenen Werbematerial, kleine Ausstellungen mit Küken brüten, Eierschauen, verschiedenen Hühnern, Tauben und Kaninchen abgehalten haben, bzw. eingebracht haben.

Für die Zukunft sind wir trotz allem guter Hoffnung, was aber nicht heißt, dass wir unsere Bemühungen einschränken können und dürfen. Neue Ideen sind gefragt.

Unter dem Motto „Erfolgreiche Züchter“ vom Kreisverband der Rassegeflügel- und Kaninchenzüchter hat unser Landrat Herbert Eckstein eingeladen. Alle Deutschen und Bayerischen Meister mit Ihren Vorständen und Mitgliedern wurden im Landratsamt nach Roth zu einem Ehrungsevent empfangen. Ein gelungener Festakt für alle Teilnehmer und Freunde der Rassezucht. Man kann nur sagen, es war toll.

40 Jahre Landkreis Roth und 40 Jahre Kreisjugendring, wir waren dabei. Mit zwei Infoständen gemeinsam mit der Kaninchenjugend haben wir uns präsentiert. Bild mit Landrat Herbert Eckstein. Mit einer großen Eierschau, einen Streichelzoo und Werbematerial haben wir den zahlreichen Besuchern unser Hobby nähergebracht.

Kombinierte Sommertagung am 28. Sept. 2012 in Schwabach mit Ausgabe der Meldepapiere für die Kreisschau. Eine wunderbar durchwachsene Versammlung mit einem Diavortrag über die Modeneser mit seinen Farbenschlägen von unserem Zuchtfreund Bernd Lösing war sehr unterhaltsam, aufschlussreich und interessant. Dank an die aktiven dieser Veranstaltung.



Die diesjährige Kreisschau mit angeschlossener Jugendschau wurde vom GZV Schwabach durchgeführt. Das Meldeergebnis zu dieser Schau war als gut zu verzeichnen, so waren es bei den Altzüchtern 601 und bei der Jugend 81 Tiere. Unser Landrat Herbert Eckstein, als



Bilder von der Jahreshauptversammlung und der Sommertagung des Kreisvereins

fungierender Schirmherr sprach uns ein großes Lob über den Zusammenhalt innerhalb des Kreisverbandes aus. Das züchterische Niveau war sehr gut. Die Auswertung der Vereinsbestleistung war wie immer bis zum Schluss spannend. Die Sieger waren: Landratspokal KTZV Wolkersdorf und 1. Vereinsmeister ebenfalls der KTZV Wolkersdorf. Im folgte der KTZV Abenberg und als dritter der GZV Schwabach. Bei der Jugend war der Sieger beim Landratspokal der GZV Schwabach und als Jugendvereinsmeister war es die Jugend vom KTZV Abenberg gefolgt vom GZV Roth und dem GZV Schwabach. Alle Gewinner waren Punktemäßig so nahe zusammen, das praktisch jeder Verein den ersten machen konnte. Glückwunsch an alle.

Die **Georg-Hetzner-Gedächtnismedaille** gestiftet vom Landrat Herbert Eckstein wurde von Georg Oblasser auf Zwerg Vorwerkhühner errungen.

Die **Bundesplakette** hat der Zuchtfreund Georg Gentele mit Texanern errungen.

Auf überregionalen Schauen haben Mitglieder von unseren Kreisverband hohe Preise und Auszeichnungen erzielt. Diese Züchter sind Anregung und Ansporn für die anderen Züchter im Kreisverband.

Wir haben wahrscheinlich eines der schönsten Hobbys das man sich denken kann und man darf es aber auch nicht verschweigen, es ist mit Arbeit verbunden, die aber Freude macht und das zeigt sich an der Ausgeglichenheit der Züchter.

Ich möchte mich bei der Kreisvorstandschaft, den Vereinsvorsitzenden der angeschlossenen Vereine und der gesamten Züchtermgemeinschaft für die angenehme, fruchtbare und gute Zusammenarbeit im Jahr 2012 recht herzlich bedanken.

Der Kreisverein 5 Schwabach veröffentlicht auch in diesem Jahr wieder die Jahresberichte seiner angeschlossenen Vereine mit nützlichen Daten in einem Infoheft. Danke gilt es den Firmen zu sagen, die uns mit einer Werbebeilage unterstützen und somit dazu beitragen dieses Infoheft zu finanzieren. Berücksichtigen sie bitte bei ihren Entscheidungen und Einkäufen diese Firmen.

Ich wünsche für das kommende Zuchtjahr viel Glück und Gesundheit, einen guten Zuchtverlauf, die Erfolge die sich jeder Züchter wünscht und ein harmonisches Jahr 2013.

Walter Gentele, Kreisvorsitzender

Kreis VI (Weißenburg)

Das Zuchtjahr begann für unseren Kreisverband mit einer Kreisversammlung im Januar in Georgensgmünd. Hier wurden die erfolgreichen Züchter der vergangenen Kreisschau ausgezeichnet und die erforderlichen organisatorischen Arbeiten abgewickelt. Danach wurde anhand von Bildern der Großschauen die Ausstellungssaison noch einmal besprochen.

Die Sommerkreisversammlung fand dieses Jahr auf dem Vereinsgelände des GZV Treuchtlingen u. Umg. statt. Diese ist traditionell mit einem Grillabend verbunden und dient durch die Anwesenheit der Familienangehörigen vor allem der Geselligkeit. Der KV-Vorsitzende konnte zwei Züchter mit dem Titel des Bayerischen Meisters ehren.

Zur Herbstkreisversammlung trafen wir uns im Oktober beim GZV Eichstätt u. Umg. in Schernfeld. Hier wurden die Meldepapiere für die Kreisschau und die offenen Schauen im Kreisverband ausgegeben. Zudem konnte festgestellt werden, dass die Namensänderung unseres KV erfolgreich umgesetzt wurde. Ein Vortrag über die BDRG-Rasse des Jahres 2012 (Federfüßige Zwerghühner) von Peter Zischler, rundete die Versammlung informativ ab.

Sieben Ortsvereine führten in der Ausstellungssaison 2012/2013 eine Geflügelschau und teilweise auch mehrere Sonderschauen durch.

Unsere Kreisschau wurde vom GZV Treuchtlingen u. Umg. in zwei Ausstellungshallen am 10./11. November durchgeführt. Mit über 740 gezeigten Tieren, davon 117 in der Jugendklasse, wurde ein sehr gutes Meldeergebnis erzielt. Über die großen Preise konnten sich freuen:

- Bundesplakette:** Fischer Lothar, GZV Treuchtlingen u. Umg.
Orientalische Roller schwarz
- Leistungspreis:** **für Groß- und Wassergeflügel**
Holert Siegfried, GZV Treuchtlingen u. Umg.
Cayugaenten schwarz
- Leistungspreis:** **für Hühner**
Reindl Karl, GZV Georgensgmünd u. Umg. e.V.
Breda schwarz
- Leistungspreis:** **für Zwerghühner**
Fischer Michaela, GZV Treuchtlingen u. Umg.
Thüringer Zwerg-Barthühner schwarz
- Leistungspreis:** **für Tauben**
Volkert Hans, GZV Georgensgmünd u. Umg. e.V.
Elsterkröpfer rot
- Bundesjugendmedaille:** Zischler Lena, GZV Gunzenhausen u. Umg. e.V.
Federfüßige Zwerghühner schwarz

Auch in diesem Jahr konnten die Zuchtfreunde vom ausrichtenden Verein der Kreisschau ihren Heimvorteil nutzen und sicherten sich mit 2.390 Punkten den Kreispokal. Auf Platz zwei, mit 2.366 Punkten, folgte der GZV Eichstätt u. Umgebung. Den dritten Platz erzielte der GZV Pleinfeld u. Umg. (2.363 Punkte).

Ende November mussten wir von unserem Zuchtfreund Dieter Jesch Abschied nehmen. Der langjährige Vorsitzende des GZV Röttenbach u. Umg. war ein leidenschaftlicher Züchter von schwarzen Strassern und Zwerg-Orpington, mit denen er auf vielen Schauen vertreten war. Der Verein hat seine Lokalschau ihm zu ehren als „Dieter-Jesch-Gedächtnisschau“ durchgeführt.

Auch auf überregionaler Ebene konnten Züchter unseres KV herausragende Erfolge verbuchen. Die Zuchtfreunde Siegfried Holert (GZV Treuchtlingen u. Umg.) und Siegfried Heinlein (GZV Markt Berolzheim/GZV TREU) waren in Ulm auf der VHGW- bzw. VZV-Schau erfolgreich. Mit seinen wildfarbig-gescheckten Hochbrutflugenten wurde S. Holert Deutscher Meister. S. Heinlein errang den Titel mit seinen schwarzen Zwerg-Strupphühnern. Ebenfalls sehr erfolgreich waren unsere Taubenzüchter im Wettbewerb um die Deutsche Meisterschaft des VDT in Nürnberg. Jan Schrötz (GZV Pleinfeld u. Umg.) sicherte sich die Meisterschaft mit seinen weißen Figurita-Mövchen. Vier Titel gingen an die Zuchtfreunde aus Gunzenhausen: Peter Zischler (Gunzenhäuser rot), Hermann und Thomas Gutmann (Fränk. Trommeltauben blau o. Binden, blau-gehämmert, weiß). Johann Salbaum jun. stellte zudem noch einen Champion-Anwärter bei den Farbentauben (0.1 Gunzenhäuser rot).

Zum 31.12.2012 gehören unseren acht Ortsvereinen 437 Senioren (Vorjahr 438) und in sechs Jugendgruppen, 45 Jugendliche, an.

Werner Dörntlein, Kreisvorsitzender

Kreis VII (Neustadt/Aisch)

Der Kreis VII ist am 31. Dezember 2012 mit 595 Mitgliedern (9 mehr als 2011) im Verband Bayerischer Rassegeflügelzüchter vertreten, davon 75 (9 mehr als 2011) Mitglieder in der Kreisjugendgruppe.

Die Mitgliederzahl setzt sich wie folgt zusammen.

| Verein | Anzahl Erwachsener Mitglieder | Jugendliche |
|-----------------------|-------------------------------|-------------|
| GZV Scheinfeld | 52 | 6 |
| GZV Bad Windsheim | 37 | 4 |
| GZV Dachsbach | 20 | 2 |
| GZV Markt Erlbach | 72 | 6 |
| GZV Neustadt/Aisch | 105 | 11 |
| KTZV Gerhardshofen | 67 | 11 |
| KTZV Markt Baudenbach | 95 | 14 |
| KTZV Markt Bibart | 80 | 6 |
| KTZV Uffenheim | 72 | 15 |
| Gesamt | 595 | 75 |

Die neun Vereine im Kreis können auch im Jahr 2012 wieder auf verschiedene, gut organisierte Veranstaltungen zurückblicken. Es wurden Geflügelmärkte, Grillfeste, Ausflugsfahrten und eine Tierbesprechung durchgeführt. Der GZV Neustadt /Aisch beteiligte sich am Ostermarktplatz, kleine Küken sind halt immer ein Hingucker.

Baudenbach beteiligte sich mit der Jugendgruppe am Kirchweihumzug, hierbei zeigt sich doch die Verbindung der Vereine zur Bevölkerung.

Am 15. 01.2012 war die erste erweiterte Kreisvorstandssitzung im Vereinsheim des GZV Bad Windsheim. Themen: Abgabe der Jahresmeldungen besprechen und abstimmen der Termine der Vereine untereinander.

Am Samstag den 03. März 2012 fand im Gasthaus zum Stern in Gollhofen die Jahreshauptversammlung statt. Der erste Kreisvorsitzende Leonhard Roch begrüßte die 52 anwesenden Mitglieder und leitete die weitere Versammlung. An die verstorbenen Mitglieder wurde in einer Schweigeminute erinnert. Schriftführerin Anna Klinnert verlas das Protokoll der letzten

Versammlung. Den Ausführungen des Vorsitzenden folgte der Bericht des Kassiers Heinrich Bärthlein, die Kassenprüfer Günter Hufnagel und Manfred Bräutigam hatten die Kasse geprüft und dem Kassier eine gute Kassenführung bescheinigt, worauf sie um Entlastung des Kassiers und der Vorstandschaft baten, welche einstimmig erfolgte.

Dann hatten die Zuchtwarte Norbert Schülein und Gert Weber das Wort jeder der beiden hielt ein beachtliches Referat. Kreisjugendleiter Leonhard Roch berichtete über die Jugendarbeit, und wies daraufhin, dass Jubelvereine die Gaben des Bundes und des Landesverbandes auf der Landesverbandstagung überreicht werden.

Jubelvereine haben wir im Berichtszeitraum zwei

125 Jahre GZV Bad Windsheim

50 Jahre KTZV Markt Bibart – beide Vereine wollten kein Jubiläumsfest feiern.

Die bei der Kreisschau 2011 in Uffenheim errungenen Preise wurden Anschließend von Kreisvorsitzenden Leonhard Roch und Zuchtwart Norbert Schülein in der offenen Klasse, sowie von Jugendobmann Roch und Zuchtwart Schülein für die Jugendgruppe überreicht.

Dann folgten die turnusmäßigen Neuwahlen. Wahlausschuss: Günter Hufnagel, Günter Wacker und Udo Chocholaty.

Gewählt wurden:

| | | |
|----------------------|---------------------------------------|------------|
| 1. Kreisvorsitzender | Leonhard Roch | einstimmig |
| 2. Kreisvorsitzender | Bernd Hufnagel | einstimmig |
| Kassier | Heinrich Bärthlein | einstimmig |
| Schriftführer | Anna Klinnert | einstimmig |
| Zuchtwart Geflügel | Norbert Schülein | einstimmig |
| Zuchtwart Tauben | Gerd Weber | einstimmig |
| Beisitzer | Günter Brehm | einstimmig |
| | Heinrich Maibaum | einstimmig |
| Kassenprüfer | Günter Hufnagel und Manfred Bräutigam | |

Alle nahmen die Wahl an.

Kreisvorsitzender Leonhard Roch dankte dem Wahlausschuss für die zügige Abwicklung der Wahl.

Da die KV Ehrenpreise aufgebraucht waren, mussten wir uns neue beschaffen. Einige Muster hatte der Kreisvorsitzende dabei – die Kreisversammlung entschloss sich für die Zinnbecher vom Sächsischen Gewerbering.

Desweiteren lud Roch alle Mitglieder zur 125-Jahrfeier des Bezirksverbandes Mittelfranken am 29.4. nach Cadolzburg, zur Jahreshauptversammlung in Ansbach und zur Landesverbandstagung nach Triesdorf ein. Die 125-Jahrfeier in Cadolzburg war ein Höhepunkt im Bezirksverband – der Saal war brechend voll. Ehrengäste: der Präsident des BDRG Wilhelm Riebinger, LV Vorsitzender Manfred Kull, Frau Stlv. Bezirkstagspräsidentin Karin Knorr, 1. Bürgermeister von Cadolzburg Bernd Obst, Bezirksrat Michael Maderer. Rundum eine gelungene Veranstaltung.

Dann war der nächste wichtige Termin: Landesverbandstagung in den Landwirtschaftlichen Lehranstalten in Triesdorf. Am Samstag die Tagung des Gesamtvorstandes und der Jugendleiter, am Sonntag Tagung und wieder ein gefüllter Saal wie schon lange nicht mehr. Günther Mannchen vom KTZV Uffenheim wurde hier zum Ehrenmeister der Bayerischen Rassegeflügelzucht ernannt, nach der Tagung konnte man die Lehranstalten besichtigen.

Bei der Sommertagung des Bezirkes, die ja die eigentliche Jahreshauptversammlung war, waren unser KV stark vertreten. Vom 31.05 bis 02.06.2013 findet in Würzburg-Heidingsfeld

die Landesverbandstagung statt. Die Landesschau ist am 02./03. November in Kulmbach, die Landesjugendschau ist angeschlossen.

Tierbesprechung in Uffenheim am 02.09.2012: gerade mal 32 Züchter waren anwesend. Preisrichter Gerd Gimberlein zeigte uns sehr genau die Vorzüge und Nachteile der verschiedenen Tiere auf. Es stimmt mich nachdenklich wenn man eine Veranstaltung organisiert und die Züchter für die man sich diese Arbeit macht glänzen durch Abwesenheit, großes Lob gebührt den Veranstaltern.

Herbstversammlung am 13. Oktober 2012 im Gasthaus Goldene Traube in Dachsbach. Wichtigster Punkt war die Besprechung zur Kreisgeflügelschau in Uffenheim, leider waren nur 32 Mitglieder anwesend.

Am 24./25. November fand unsere Kreisgeflügelschau in Uffenheim in der wunderschönen Ausstellungshalle, erstmalig im KV VII mit der Kaninchen Kreisschau statt. Diese war von den Männern um Vorstand Walter Hauck hervorragend ausgerichtet. Der Ausstellungsleitung sowie den Mitgliedern des örtlichen Vereins sei herzlich gedankt. In der Offenen Klasse standen leider nur 373 Tiere in der Jugendgruppe 91.

Unsere Züchter waren auf allen Großschauen vertreten, leider habe ich nicht alle Deutschen Meister aber zwei kann ich auszeichnen.

Die Preisträger der Kreisschau setzen sich wie folgt zusammen:

| Auszeichnung | Name | Rasse | Farbe |
|-----------------------|------------------|----------------------|-------------------|
| Bundesplakette | Leonhard Roch | Deutsche Pekingenten | weiß |
| 1. Kreismeister | Heinrich Körner | Zwerg-Australorps | schwarz |
| 2. Kreismeister | Roswitha Klar | Zwerg-Wyandotten | weiß-schwarz-col. |
| 1. Zuchtpreis | Michael Erdel | Bantam | gelb |
| 2. Zuchtpreis | Günter Mannchen | Pfautauben | gelb |
| Bundesjugendmedaille: | Felix Barthelmeß | Deutsche Pekingenten | weiß |
| 1. Kreisjugendmeister | Yannik Zeilinger | Kingtauben | rotfahl |
| 2. Kreisjugendmeister | Lars Nigmann | Deutsche Modeneser | schietti |

Von den neun Geflügel- und Kleintierzuchtvereinen wurden acht Schauen durchgeführt und insgesamt ein sehr gutes Tiermaterial vorgestellt.

Meldezahlen der einzelnen Ausstellungen:

| | |
|----------------------|-------------------------------|
| Scheinfeld | 160 Tiere |
| Bad Windsheim | keine Schau |
| Dachsbach | 162 Tiere |
| Markt Erlbach | 140 Tiere |
| Neustadt/Aisch | 207 Tiere |
| Gerhardshofen | 439 Tiere |
| Baudenbach | 190 Tiere |
| Markt Bibart | 180 Tiere |
| Kreisschau Uffenheim | 600 Tiere davon 226 Kaninchen |

Den Geflügelzüchtern, ganz besonders den Ausstellungsleitern im Kreis möchte ich für ihre Mitarbeit herzlich danken und hoffe auf weitere gute Zusammenarbeit. Danken muss ich auch der Bezirksvorstandschaft für die sehr gute Zusammenarbeit

Sämtlichen Züchterfrauen und Züchterfreunden und den Jugendlichen wünsche ich für das Jahr 2013 gute Zucht vor allem aber Gesundheit und Zufriedenheit im Kreise ihrer Familie.

Leonhard Roch, Kreisvorsitzender

Kreis VIII (Fürth-Stadt und Land)

Das Jahr 2012 haben wir hinter uns gebracht, wie gewohnt in alter Manier, zu aller Zufriedenheit. Sei es züchterisch und veranstaltungsmäßig.

In der Mitgliederbewegung ging es auch im vergangenen Jahr etwas abwärts, aber nur was die passiven Mitglieder angeht.

Bei den Züchtern dagegen sehe ich einen kleinen Aufwärtstrend, denn wir konnten einige Züchterinnen, Züchter und Jugendliche für unsere Rassegeflügelzucht gewinnen. So hat sich unsere Mitgliederbewegung zum 01.01.2013 erstellt wie folgt bewegt:

2012 hatten wir 1057 Mitglieder und zum 01.01.2013 1048 Mitglieder, man sieht, dass der Abwärtstrend sich in Grenzen hält, und darüber sind ein bisschen stolz darauf.

Unsere Vereine haben auch 2012 wieder bewiesen, dass sie mit vielen Veranstaltungen Werbung für unsere Rassegeflügelzucht machen konnten. Wie zum Beispiel das Eiergagschen in Cadolzburg, sowie das Kükenschlupfen beim KTZV Stadeln oder dem GZV Großhabersdorf und die Teilnahmen bei Kirchweihfestzügen und so weiter.

2012 hatten wir wieder 12 Ausstellungen in unserem Kreis VIII. Dies waren 3 reine Geflügelschauen, 6 Gemischte, 1 Kreisschau, 1 Wassergeflügelschau sowie eine Ziergeflügelausstellung.

Alle Ausstellungen waren auf dem höchsten Niveau durchgeführt worden.

Zu unserer Kreisschau 2012, die die Zuchtfreunde des KTZV Wintersdorf-Weinzierlein unter der Ausstellungsleitung des Zuchtfreundes **Michael Nießer** sowie des 1. Vorsitzenden **Herbert Behringer** hervorragend organisiert wurde.

Leider hatten uns unsere Züchter etwas in Stich gelassen, denn mit nur 521 Tieren liegt es unter unseren Erwartungen. Trotzdem den KTZV Wintersdorf-Weinzierlein ein herzliches Dankeschön.

Bei unserer alljährlichen Vereinsmeisterschaft haben sich wie folgt folgende Vereine durchgesetzt.

| | | |
|------------------------|-------------------------------|--------------|
| 1. Kreisvereinsmeister | GZV Großhabersdorf | 1912 Punkten |
| 2. Kreisvereinsmeister | KTZV Zirndorf | 1906 Punkten |
| 3. Kreisvereinsmeister | GZV Cadolzburg | 1905 Punkten |
| Kreisjugendmeister | KTZV Roßtal | 947 Punkten |
| Kreisjugendmeister | KTZV Wintersdorf-Weinzierlein | 832 Punkten |
| Kreisjugendmeister | KTZV Wilhermsdorf | 744 Punkten |

Die Bundesplakette 2012 konnte erringen: Der Zuchtfreund Hermann Zell vom GZV Großhabersdorf auf Orpington schwarz.

Weitere Zuchtpreise wurden an folgenden Zuchtfreunden vergeben:

Boas Gerhard vom KTZV Wilhermsdorf auf Hochbrutenten schwarz,
 Nikolaus Roth vom GZV Großhabersdorf auf Zwerg-Rheinländer schwarz,
 Michael Nießer vom KTZV Wintersdorf-Weinzierlein auf Dt. Modeneser schwarz,
 Martin Striebel vom GZV Cadolzburg auf Mährische Strasser gelb.

Zuchtpreise der Jugend haben gewonnen:

Berngruber Leon vom KTZV Roßtal auf Kupfergimpel schwarzflügel,
 Leonie Krauß vom KTZV Wilhermsdorf auf Mittelhäuser weiß.

Allen Gewinnern herzlichen Glückwunsch.

Ferner konnten unsere Zuchtfreunde bei überörtlichen Schauen hervorragende Preise erringen. Zum Beispiel bei Deutschen Zwerghuhnschau in Ulm sowie bei der Europaschau in Leipzig, waren wieder Züchter vom Kreis VIII wie der Werner Jordan mit vorzüglich und Band, Wurm Gerhard, Roth Nikolaus, Raab Helmut, Zell Hermann, alle vom GZV Großhabersdorf, vom KTZV Zirndorf der Zuchtfreund Jürgen Rezac, und vom KTZV Roßtal waren die Zuchtfreunde Pummer Otto und **Thomas Betz, der sogar Europachampion auf Chinesentauben geworden ist**, herzlichen Glückwunsch.

Bei der VDT Taubenschau in Nürnberg konnte der Zuchtfreund **Michael Nießer den Titel Deutscher Meister erringen mit Dt. Modeneser Schietti schwarz.**

Der Zuchtfreund **Hans-Jürgen Zach vom KTZV Stadeln konnte auf Pfautauben weiß mit schwarzen Schwanz Champion und die Goldene Taube erringen.**

Alle anderen Züchter wie Hans Gesell vom KTZV Stadeln, Thomas Betz und Otto Pummer vom KTZV Roßtal, Kriegbaum Erich und Nikolaus Roth vom GZV Großhabersdorf mit einen sehr guten sg-Durchschnitt erringen. Allen herzlichen Dank.

Als kleine Überraschung hatte uns Zuchtfreund Kreisjugendwart Gerhard Link vom KTZV Stadeln eine Ziergeflügelschau organisiert – klein aber ganz fein – und mit einen Farbkatalog ausgestattet vom feinsten. Hochachtung dem Zuchtfreund Gerhard Link.

Feste im Kreis VIII hatten wir die 100-Jahrfeier des KTZV Stadeln, wo der Vorsitzende Karl-Heinz Pflugmann, seine Frau und sein Sohn sowie alle des Vereins des KTZV Stadeln eine wunderbare Veranstaltung hervorgezaubert haben, auch Ihnen allen ein herzliches Dankeschön.

Für das Jahr 2013 haben wir: 1 Kreisschau, 1 WGZV Schau, 3 Geflügelschauen und 6 Gemischte Schauen geplant.

Sollte ich eine oder einen Züchter vergessen oder übersehen haben, bitte ich um Verzeihung. Zum Schluss möchte ich allen Züchterinnen und Züchtern vor allem der Jugend für das Jahr 2013 eine erfolgreiche Zucht wünschen.

Nikolaus Roth, Kreisvorsitzender

Kreis IX (Lauf)

An Versammlungen und Veranstaltungen wurden abgehalten: Die Jahreshauptversammlung sowie eine Herbstversammlung, zwei Vorstandssitzungen, Einführungskurs ins Vereinsverwaltungsprogramm, Tierbesprechung zwei Vorträge und eine Lehrschau wurden durchgeführt.

Ausstellungen wurden abgehalten in

| | | | |
|-----------------|--------------------|-----------|----------------------|
| Altensittenbach | Vereinsschau | 250 Tiere | davon in der Jgd. 0 |
| Offenhausen | Kreisgeflügelschau | Tiere | davon in der Jgd. |
| Gräfenberg | Vereinsschau | 217 Tiere | davon in der Jgd. 25 |
| Offenhausen | Ob. Hammerbachtal | 140 Tiere | davon in der Jgd. 16 |
| Ottensoos | Vereinsschau | 46 Tiere | davon in der Jgd. 4 |
| Reichenschwand | Vereinsschau | 232 Tiere | davon in der Jgd. 34 |
| Pommelsbrunn | Vereinsschau | 49 Tiere | davon in der Jgd. 14 |
| Reichenschwand | KV. Lehrschau | 119 Tiere | davon in der Jgd. 25 |

Anzahl der Mitglieder laut Jahresmeldung

| | 2011 | 2012 | Übertr. | Neuauf. | Austritt | Verstorben |
|-----------------|------------|------------|---------------------|---------|----------|------------|
| Altensittenbach | 27 | 25 | 0 | 0 | 1 | 1 |
| Gräfenberg | 92 | 88 | 2 | 3 | 2 | 2 |
| Hammerbachtal | 17 | 16 | 0 | 0 | 0 | 1 |
| Offenhausen | 55 | 54 | 0 | 0 | 0 | 1 |
| Ottensoos | 22 | 20 | 0 | 0 | 1 | 1 |
| Pommelsbrunn | 33 | 34 | 1 | 0 | 0 | 0 |
| Reichenschwand | 45 | 47 | 0 | 4 | 3 | 0 |
| Schnaittach | 14 | 14 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | 301 | 299 | ist ein Minus von 3 | | | |

| Tierstatistik | Puten | Gänse | Enten | Hühner | Zwerghühner | Tauben | Ziergeflügel |
|----------------------|-------|-------|-------|--------|-------------|--------|--------------|
| Altensittenbach | 0 | 7 | 10 | 48 | 30 | 145 | 0 |
| Gräfenberg | 6 | 18 | 35 | 150 | 225 | 700 | 30 |
| Hammerbachtal | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Offenhausen | 0 | 0 | 0 | 50 | 70 | 230 | 0 |
| Ottensoos | 0 | 0 | 6 | 60 | 120 | 0 | 0 |
| Pommelsbrunn | 2 | 0 | 5 | 25 | 40 | 30 | 10 |
| Reichenschwand | 0 | 17 | 160 | 87 | 102 | 245 | 34 |
| Schnaittach | 0 | 0 | 0 | 0 | 14 | 0 | 0 |
| | 10 | 42 | 180 | 478 | 610 | 1455 | 61 |
| 2012 | - 2 | +2 | +36 | -58 | +9 | -55 | -13 |

Bei der Kreisschau erreichten Züchter und Vereine folgende Erfolge

| | | |
|----------------------|--------------------|--------------------------------|
| Kreismeister: | Bauer Adolf | Smaragdente |
| | Schiller Alexander | Brakel silber |
| | Meyer Helmut | Zwerg-New-Hampshire goldbraun |
| | Bürner Erwin | Mondena Schietti rotfahl |
| | Distler Albert | Soultzer Hauben blau o. Binden |
| | Neidiger Hermann | Fränkische Feldtauben rot |
| | Rögner Günther | Thüringer Schnippen schwarz |

Bundesplakette: Hans Liebel auf Bernhardiner Schecke schwarz

- Vereinskreismeister:**
1. KTZV Offenhausen
 2. KTZV Altensittenbach
 3. KTZV Ottensoos
 4. KTZV Pommesbrunn
 5. GZV Gräfenberg
 6. KTZV Reichenschwand

Jugend Kreismeister: Wassergeflügel – Hühner: Lukas Raum, Hochbrutflugenten
Tauben: Pascal Peschke, Figurita-Mövchen

Deutsche Meister:

| | |
|------------------|--------------------------------|
| Bürner Erwin | Modena Schietti rotfahl |
| Roland Kraus | Nürnberger Schwalben gehämmert |
| Hermann Neidiger | Fränkische Feldtauben rot |
| Hans Liebel | Bernhardiner Schecke rot |

Allen Preisträgern meinen herzlichsten Glückwunsch!

Bei der Deutschen Taubenschau in Nürnberg hat der Kreisverband mit seinen angeschlossenen Vereinen 3200 Käfige zum Auf und Abbau übernommen. Leider haben sich nur wenige Vereine daran beteiligt. Für jeden der sich verpflichtet fühlt ist es immer wieder ein Erlebnis.

Werner Meyer, Kreisvorsitzender

* * * * *

950-Jahrfeier in Baiersdorf

Der KTZV Baiersdorf ist zwar ein kleiner Verein, aber er ist rührig.

Von den 26 Mitgliedern (21 Geflügel) sind leider nur 7 Aktive dabei, darunter die großen Rhodeländer-Züchter Ehrenmitglied und Preisrichter Friedl. Fr. und Ehrenmitglied Fischer H. die miteinander Deutsche Meister, Siegerbänder, Blaue Bänder, Jahrtausendband, Bayernbänder und etliche Bayerische Meister erzüchtet haben und die auch den Titel „Meister der Bayerischen Rassegeflügelzucht“ tragen.

Auch die Züchter Hoffmann M. (Amrocks), Kurzmann Fr. (Coburger Lerchen), Baier Fr. (Schautauben), Büchner A. (Fränk. Bagdetten) und Schamel Gg. (Wyandotten) mischen bei kleinen und großen Schauen fleißig mit.

Bei der 950-Jahr-Feier 2012 der Stadt Baiersdorf beteiligten wir uns mit einem Festwagen. Die Resonanz war groß mit unseren zur Schau gestellten Hühnern und Tauben.

Am 15. Juli 2012 fand in Baiersdorf ein großer Festzug zum 950. Jubiläum der ersten urkundlichen Erwähnung der Stadt Baiersdorf 1062 statt.



Der Kleintierzuchtverein Baiersdorf beteiligte sich mit einem Festwagen an dem Umzug.



Im Wagen wurde Rassegeflügel eines der Züchter gezeigt.



Viele Mitglieder folgten dem Wagen. Das Publikum war interessiert und zollte viel Beifall.

BDRG intern

Regelmäßige Informationsschrift des Bund Deutscher Rassegeflügelzüchter e.V.



Unser langjähriger Einsatz, dass die Freilandhaltung wieder als Regelhaltung zugelassen wird hat endlich Erfolg. Die Änderung der Geflügelpestverordnung wurde Ende Februar an die Bundesländer verschickt. Ich möchte die wichtigsten Punkte kurz erläutern:

Die Freilandhaltung wird wieder zur Regelhaltung, eine Aufstallung kann von der zuständigen Behörde nur noch im Ergebnis einer Risikobewertung angeordnet werden. Auch Wassergeflügel darf wieder ohne Auflagen gehalten werden. Falls von der zuständigen Behörde eine Aufstallung angeordnet wird, weil z.B. im Nachbarlandkreis Geflügelpest ausgebrochen ist, darf Geflügel, dessen Haltung in geschlossenen Ställen tatsächlich nicht möglich ist, weiterhin im Freien gehalten werden. Jedoch muss dann sichergestellt werden, dass in besonders gefährdeten Gebieten der Kontakt von Geflügel und Wildvögel auf andere Weise unterbunden wird und Maßnahmen zur Früherkennung der Krankheit erfolgen.

Die Änderung der Geflügelpestverordnung hat auch Auswirkungen auf unsere Ausstellungen und die Geflügelmärkte:

Geflügelausstellungen und Geflügelmärkte müssen in geschlossenen Räumen durchgeführt werden. Hühner und Wassergeflügel darf in einem Raum ausgestellt werden. Die Aussteller oder Verkäufer müssen ihre Registriernummer der zuständigen Behörde mitteilen können.

Geflügel auf Kreis- und Lokalschauen muss nicht tierärztlich untersucht werden. Bei überregionalen Schauen muss eine tierärztliche Untersuchung vor der Veranstaltung z.B. in Form einer Eingangsuntersuchung durchgeführt werden. Eine Anordnung der klinischen tierärztlichen Untersuchung des Geflügels im Bestand, wie in Leipzig im letzten Jahr angeordnet, wird für die Veterinärämter nicht mehr möglich sein. Diese Bestandsuntersuchung wird auch für Geflügelmärkte nicht mehr gefordert werden können. Auch bei überregionalen Geflügelmärkten wird eine Eingangsuntersuchung ausreichend sein. Regionale Märkte benötigen keine tierärztlichen Untersuchungen mehr.

Dr. Michael Götz
Beauftragter für Tier- und Artenschutz

Bundesgeschäftsstelle
Erlenbruchstraße 20
63071 Offenbach/Main
Telefon 0 69 / 87 87 67 54
Telefax 0 69 / 85 70 94 86

Präsident Wilhelm Rehniger
Osnstraße 1
59555 Lippstadt
Telefon 0 29 41 / 572 93
Telefax 0 29 41 / 27 39 64

BDRG-Bankverbindung
Sparkasse Osnabrück
Konto-Nr. 793 000
BLZ 265 501 05

Bezirk Mittelfranken im VBR

Statistik 2013

Vergleich der Kreise

| Kreisverband | Anzahl der Vereine | Mitglieder | Puten | Gänse | Enten | Hühner | Zwerg- hühner | Tauben | Zier- geflügel |
|----------------------------------|--------------------|-------------|------------|------------|-------------|-------------|------------------|--------------|-------------------|
| Kreis I Nürnberg - Stadt | 11 | 950 | 0 | 23 | 66 | 672 | 1575 | 3369 | 167 |
| Kreis II Nürnberg - Land | 9 | 657 | 0 | 5 | 77 | 224 | 463 | 1662 | 34 |
| Kreis III Erlangen | 11 | 997 | 10 | 81 | 243 | 709 | 1185 | 2502 | 549 |
| Kreis IV Ansbach | 17 | 959 | 38 | 79 | 163 | 1407 | 1290 | 3211 | 447 |
| Kreis V Schwabach | 9 | 614 | 13 | 5 | 58 | 454 | 1168 | 2442 | 42 |
| Kreis VI Weißenburg | 8 | 437 | 58 | 100 | 461 | 361 | 1359 | 2713 | 182 |
| Kreis VII Neustadt / Aisch | 9 | 595 | 18 | 64 | 280 | 217 | 503 | 1225 | 104 |
| Kreis VIII Fürth - Stadt u. Land | 14 | 1009 | 25 | 99 | 274 | 794 | 1870 | 1875 | 287 |
| Kreis IX Lauf - Hersbruck | 8 | 299 | 2 | 44 | 207 | 395 | 558 | 1286 | 68 |
| Stand: 01.01.2013 | 96 | 6517 | 164 | 500 | 1829 | 5233 | 9971 | 20285 | 1880 |
| Stand: 01.01.2012 | 96 | 6602 | 147 | 482 | 1993 | 5819 | 9830 | 32964 | 1745 |
| Differenz | 0 | -85 | 17 | 18 | -164 | -586 | 141 | -12679 | 135 |

Zusammengestellt: Wolfgang Bergs - Schriftführer - Geprüft: Rainer Waldenburger - Bezirksvorsitzender -

Anmerkung: Die Mitgliederzahlen beruhen auf den aktuellen Meldungen der Vereine.

Die Bekassine

Vogel des Jahres 2013

UNSER „MOORVOGEL“ – FAST WEG

Es ist gar nicht so leicht, die Bekassine im Moor oder auf einer Feuchtwiese zu entdecken. Der taubengroße Vogel mit dem kugeligen Bauch und dem beige-braunen Federkleid ist ein Meister der Tarnung. Um sich noch besser vor Fressfeinden zu schützen, ist die Bekassine besonders gerne in der Morgen- und Abenddämmerung aktiv und macht sich auf den Weg zu ihren Lieblingsplätzen an flachen Gewässerrändern, auf überfluteten Wiesen oder Torfstichen. Auf den feuchten Böden oder im Flachwasser stochert sie mit ihrem langen Schnabel tief im Untergrund und wadet dabei langsam voran. Oft steht sie bis zum Bauch im Wasser.

„Gallinago gallinago“, so ihr wissenschaftlicher Name, zählt zur Familie der Schnepfenvögel. Ursprünglich war sie in ganz Mitteleuropa vom Tiefland bis in mittlere Höhen in großer Zahl vertreten.

Seit einigen Jahrzehnten gehen die Bestände fast überall dramatisch zurück. Sie konzentrieren sich in Mitteleuropa heute auf die niederländisch-norddeutsche-polnische Tiefebene und ihre Ausläufer.



Herausgeber: Verband Bayerischer Rasseflügelzüchter e.V. (VBR)
Bezirk Mittelfranken

Verantwortlich
für den Inhalt: Rainer Waldenburger, Brunnenstraße 10, 90556 Cadolzburg

Alle Beiträge einschließlich der Bilder sind urheberrechtlich geschützt.
Eine Weiterverwendung ist ohne Genehmigung nicht gestattet.

Unsere HOMEPAGE im Internet: www.bdr-g-mittelfranken.de